

## Laudatio auf die Akademie des Wandels anlässlich der Verleihung des DIE-Innovationspreises 2023



**Prof.in Dr.in Simone Birkel**  
School of Transformation and Sustainability,  
KU Eichstätt-Ingolstadt

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Preisträger:innen, liebe alle,

kennen Sie den Matthäus-Effekt?

Er bezieht sich auf die Bibelstelle im Matthäus-Evangelium, Kapitel 25, Vers 29: „Die schon etwas haben, denen wird mehr gegeben, sogar bis zum Überfluss“ so die Übersetzung der Bibel in gerechter Sprache. Gemeinhin ist der Effekt auch bekannt unter der Formel „Wer hat, dem:der wird gegeben“.

Umso mehr lag ein sehr kritischer und genauer Blick der Jury auf der Bewerbung der „Akademie des Wandels“ aus Niedersachsen.

Wird hier nicht ein Personengruppe belohnt, das ohnehin schon viele Preise abgeräumt hat? Handelt es sich wirklich um eine Innovation in Sachen sozial-ökologischer Bildung? Oder verstehen es die Antragsteller:innen einfach nur, sich geschickt in Szene zu setzen?

Ich kann Sie beruhigen! Beim Durchforsten des Antrages und bei der weiteren Recherche wird sehr schnell deutlich: Die Akademie des Wandels hebt sich von anderen Projekten deutlich ab: Zu finden sind ein ganzheitlicher Ansatz,

ein Denken jenseits bestehender Konventionen und ein inhaltlich wie organisatorisch innovativer Bildungsansatz, der auf Zukunft hin ausgerichtet ist. Sog. Keywords wie experimentelles Arbeiten, Reflexionsfähigkeit, mutiger Umgang mit Komplexität und Unsicherheit, Kommunikations- und Moderationsfähigkeit sowie das Verstehen von und Agieren in komplexen Systemen sind für die Menschen der Dörfergemeinschaft Flegessen, Hasperde und Klein Süntel keine Fremdwörter. Sie versuchen dies seit Jahren zu leben.

Besonders überzeugt hat die Jury bei der Akademie des Wandels der ganzheitliche Ansatz (Whole Institution Approach), das durchdachte Curriculum und eine fundierte Methodensammlung. Daneben finden sich Faktoren wie Gemeinwohlorientierung, gelebte Transformation und eine solidarische Preisgestaltung. So entstehen bei Seminaren Win-win-Situationen für alle Beteiligten. Durch das Wohnen in Gastfamilien bleiben beispielsweise die Preise für die Teilnehmer:innen niedrig und die Dorfbewohner:innen haben dadurch eine mögliche Einnahmequelle.

In Anlehnung an das afrikanische Sprichwort „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind groß-zuziehen“ könnte gesagt werden: Es braucht eine Dörfergemeinschaft, um ein innovatives Lehr- und Lerngeschehen für eine sozial-ökologische Transformation zu entwickeln und weiterzugeben. Zukunftsfähigkeit wird in der Akademie des Wandels als Gemeinschaftsaufgabe gedacht. Tradierte räumliche, zeitliche und soziale Grenzen werden überwunden, um nachhaltigen Lösungen Platz zu machen.

Soziologisch wurde der Matthäus-Effekt übrigens von Robert King Merton und Harriet Zuckerman entdeckt und mit der Formel umschrieben: „Erfolg vermehrt Erfolg“. In der Fachsprache wird ein solcher Verstärker auch „positive Rückkopplung“ genannt. In diesem Sinne bleibt zu wünschen, dass es durch die Akademie des Wandels auch weiterhin eine Vielzahl an positiven Entwicklungen geben wird. Zu wünschen ist auch, dass viele Menschen sich inspirieren lassen und sich von der Akademie des Wandels zu Akteur:innen des Wandels ausbilden lassen.

Ich freue mich sehr, der Akademie des Wandels den Innovationspreis 2023 verleihen zu dürfen.

**Herzlichen Glückwunsch!**

